



ASV-Report

Mitteilungsblatt des Fischschutz-, Naturschutz- und ANGEL-SPORT-VEREIN RHEIDT e.V. Niederkassel

Mitglied im:

Rheinischer Fischereiverband
von 1880 e.V.
Fischereiverband NW e.V.
Verband Deutscher
Sportfischer e.V.
Landessportbund NW e.V.
Stadtsportverband Niederkassel
Homepage: www.asv-rheidt.de
Auflage: 370 Stück

Herausgeber:

Fischschutz-, Naturschutz- und
ANGEL-SPORT-VEREIN
RHEIDT e.V. Niederkassel
V.i.S.d.P.
Peter Stommel
Geschwister-Scholl-Str. 11
53859 Niederkassel
Tel.: 02208 / 8858
Fax: 02208 / 8858

**Wir laden ein zum
See- und Brunnenfest
am Stockemer See
am Samstag, dem 8. August 2009 ab 15:00 Uhr**



**Alle Vereinsmitglieder, ihre Familien, Freunde und Bekannten
sind herzlich eingeladen**

Wie immer sind die Vereinsgewässer bei Veranstaltungen gesperrt

Noch zum See- und Brunnenfest

Wie in bewährte Weise wird wie immer für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Als besonderes Highlight bieten wir dieses Jahr auch wieder unsere selbstgeräucherten Forellen an.

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr um Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis den Stockemer See zu präsentieren.

Der Vorstand und seine Helfer- /innen werden am Kuchenbuffet, Theke und Grill ihr Bestes geben. Freiwillige Helfer werden noch gesucht.

Wer sich zum Wohl der Allgemeinheit noch beteiligen möchte melde sich bitte bei dem 1. Vorsitzenden Peter Stommel, Tel. 02208-8858.

Anangeln am Stockemer See am 1. Mai 2009

Bei herrlichem Wetter freute sich der Vorstand, dass sich 70 Teilnehmer, davon 4 Jugendliche, zum Anangeln am Stockemer See eingefunden hatten. Besonders begrüßt wurden die Ehrenmitglieder Günter Säuberlich und Manfred Moderegger, sowie unser langjähriges Vereinsmitglied Werner Kramer als Neugewählter 1. Vorsitzender des ASV Mondorf.

Wie gewohnt bei den Gemeinschaftsangeln, waren die Fangergebnisse recht unterschiedlich. So hatte ein Vereinsmitglied bereits um 8:15 Uhr, also nach einer Viertelstunde, seine Tagesfangmenge erreicht, wogegen andere bis zum Ende der Veranstaltung auf den ersten Biss warteten. Insgesamt war das Fangergebnis recht ordentlich.



Die größten Fische wurden diesmal durch weibliche Mitglieder gelandet.

Bei den Senioren fing **Rosemarie Busch** aus Neunkirchen den schwersten Fisch: eine Forelle mit einem Gewicht von 460 Gramm. Dafür erhielt sie aus der Hand des 1. Vorsitzenden Peter Stommel den entsprechenden Pokal.

Unter den Mitgliedern der Jugendabteilung war an diesem Tag **Denise Mandt** aus Bergheim die Glückliche, die den schwersten Fisch des Tages anlanden konnte: eine



Forelle mit dem Gewicht von 740 Gramm. Sie erhielt den Pokal für die Tagesbeste aus der Hand des Sportwarts Dirk Bernau.

Zum Frührschoppen im Anschluss an das Anangeln und zum nachfolgenden Mittagessen hatten sich viele weitere Besucher eingefunden, so dass insgesamt rund 100 Personen zum Mittagessen anwesend waren.

Die hervorragende Erbsensuppe mit Einlage und Extrawurst fand bei allen Teilnehmern gefallen und die Töpfe waren in windeseile geleert.

In seiner Ansprache dankte der Erste Vorsitzende für die große Beteiligung und die insgesamt harmonische Veranstaltung. Er lud die Anwesenden herzlich zur Teilnahme an den bevorstehenden weiteren Vereinsveranstaltungen, so dem Frührschoppen am 24. Mai und dem Nachtangeln am 20. Juni ein.

Die übliche kleine Tombola mit schönen Preisen belohnte die Gewinner für ihre Teilnahme beim Anangeln. Die Ziehung der Preise beendete eine gelungene gemeinschaftliche Angelveranstaltung am



Nachtangeln am Stockemer See

Mit fast 30 Anmeldungen zum Nachtangeln am 20. Juni konnten wir die stärkste Beteiligung seit langem vorweisen. Die Veranstaltung war unter der Leitung unseres Arbeitseinsatzleiters **Stefan Mandt** von diesem hervorragend organisiert worden.

Zum ersten Mal kam unsere neuer Drehgrill bei einer offiziellen Veranstaltung zum Einsatz und wurde auf eine harte Bewährungsprobe gestellt, die er aber unter der der Aufsicht von Stefan Mandt mit Bravour bestand. Nach sechsstündiger Arbeit konnte ein auf

den Punkt genau gegrilltes Spanferkel den hungrigen Anglern angeboten werden. Dazu wurden Bratkartoffeln, Pommes Frites, Krautsalat und Gurke gereicht. Das opulente Frühstück – neben dem üblichen Brotaufstrich – gab es Rührei und Frankfurter Würstchen, entschädigte die Angler über die mäßigen Fänge und das nicht so hervorragende Wetter.

Neben Stefan Mandt gilt der Dank auch weiteren Helfern.



Nachtangeln am Stockemer See am 22. August 2009

Nachdem das letzte Nachtangeln sehr positiv von den Mitgliedern angenommen wurde, werden wir am **22.08.** unser zweites diesjähriges Nachtangeln durchführen. Auf dem Speiseplan steht abends wieder ein reichlich gefüllter Grillteller, gefolgt von einer deftigen Mitternachtssuppe und einem reichhaltigen Frühstück am nächsten Morgen. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, denn aus logistischen Gründen ist die Teilnehmerzahl begrenzt.

Die Anmeldung wird erst berücksichtigt, wenn der Teilnehmer bis zum 15.08.09 eingehend auf das Vereinskonto 04002200 bei der Kreisparkasse Köln BLZ 370 502 99 den Unkostenbeitrag in Höhe von 10,00 Euro für den Grillteller und das Frühstück überwiesen hat. Unter Verwendungszweck tragen Sie bitte Nachtangeln und Ihren Namen ein.

Mitgliederwerbung

Der aktuelle Mitgliederbestand des Vereins lässt Neuaufnahmen in den Verein zu.

Zu Zeit haben wir zwar etwas über 300 Mitglieder können aber noch Verstärkung gebrauchen. Denn nur ein mitgliederstarker Verein ist in der Lage seine Interessen gegenüber Behörden und Institutionen wirkungsvoll zu vertreten. Weisen Sie bitte in Ihrem Bekanntenkreis darauf hin. Interessenten können sich mit dem Vereinsgeschäftsführer Arno Engels, Rathausstr. 60a,

53859 Niederkassel, Tel. 02208/914759, Email: Arno-Engels@asv-rheidt.de in Verbindung setzen.

Erstmalig werden wir uns bei Vereinsmitgliedern, die ein neues Mitglied werben, mit einem Gutschein über 50 Euro, einzulösen bei einem regionalen Angelfachgeschäft, bedanken. Der Werber erhält den Gutschein nach Eingang der Aufnahmegebühr und des Jahresbeitrags.

Besondere Fänge



Ein außergewöhnlicher Fang gelang **Aaron Frisch** am Stockemer See. Am Haken des Anglers hing eine kapitale Brasse.

Hier nochmals die Bitte, wenn Ihnen ein besonders guter Fang gelungen ist, teilen sie es dem Vorstand mit und legen Sie ein Foto bei. Wer die Möglichkeit hat am besten per Email an: peter-stommel@asv-rheidt.de.

Worte des Dankes

Gebühren an dieser Stelle wieder einmal **Joachim Neugebauer**, der dem Verein eine Angelrute stiftete.

Auch unserem Ehrenmitglied **Manfred Moderegger** gebührt großer Dank für seine vielfältigen Arbeiten im und am Vereinshaus.

Ganz besonders möchten wir uns bei der **Firma Robert Hess** bedanken, die es unserem Vereinsmitglied **Dimitrios Mitsopoulos** ermöglichte mit einem Großgerät den Brunnen am Vereinsheim um 10 Meter nach hinten neben den Grill zu versetzen. Dank gilt an dieser Stelle auch wieder Manfred Moderegger und Joachim Neugebauer die diese Maßnahme unterstützten. Dies war erforderlich geworden aufgrund einer Anweisung der Unteren Landschaftsbehörde. Andernfalls hätte der Brunnen, der dem traditionellen Brunnenfest den Namen gegeben hat, entfernt werden müssen.



DER SPORTWART INFORMIERT:

Sonntag, 20.09.2009 findet das diesjährige Verbands-Fließwasser-Gemeinschaftsfischen in der Zeit von ca. 08:30 Uhr bis ca. 11:30 Uhr statt.

Gefischt wird im Rhein bei Köln-Stammheim.

Erlaubt sind 1 Rute mit 1 Haken, Futter und Köder ungefärbt. Die Verwertung des Fangs geschieht in Eigenverantwortung des Fängers. Eine Hälterung ist nicht erlaubt.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen erhält jeder Teilnehmer eine kleine Erinnerungsgabe.

Die Teilnahmegebühr für die Veranstaltung übernimmt der Verein.

Interessierte Angler melden sich bitte bis zum 31.08.2009 (Meldeschluss) unter der **Email: sportwart@asv-rheidt.de** oder **Tel.-Nr.: 02208-9199330** verbindlich an.

Frühschoppen am Vereinshaus

Das Frühschoppenangeln am 12. Juli litt unter dem Wetter und war nur spärlich besucht. Es wurde gefachsimpelt und Erfahrungen ausgetauscht. Auch standen die anwesenden Vorstandsmitglieder zur Beantwortung aller Fragen zur Verfügung.

Das nächste Frühschoppenangeln findet am 23. August statt und bietet die letzte Gelegenheit Angelgeräte zu verkaufen oder günstig zu erstehen. Hoffentlich bei besserem Wetter und dann größerer Beteiligung.

Vereinsveranstaltungen im Jahre 2009

Bitte merken Sie sich schon jetzt die Termine der Vereinsveranstaltungen im Jahre 2009 und notieren Sie vor allem **Seefest** und **Fischerball** in Ihrem Terminkalender:

08. Aug. See- und Brunnenfest am Stockemer See

22. Aug. Nachtangeln am Stockemer See

23. Aug. Frühschoppenangeln mit Angelbörse am Stockemer See

05. Sept. Laach-Angeln

03. Okt. Abangeln am Stockemer See

24. Okt. Fischerball im Vereinslokal „Zum Lüches“ in Rheidt

07. Nov Martinsangeln am Stockemer See

Als neue Mitglieder im Verein begrüßen wir:

Kevin Stanek aus Siegburg,

Oliver van de Sand aus Köln,

Rainer Braun aus Niederkassel,

Isa-Daniyel Gengec aus Bonn,

Frank Sagenschneider aus Niederkassel,

Helga Becker aus Köln,

Peter Becker aus Köln,

Wolfgang Hartung aus Bonn,

Michael Wagenknecht aus Köln,

Christian Grewel aus Königswinter,

Andreas Grewel aus Köln,

Anke Voll aus Troisdorf,

Ulrich Voll aus Troisdorf.

Fliegenfischerkurse im Rheinischen Fischereiverband

von Angelika Wilms

Im April fanden die ersten Fliegenfischer-Grundlehrgänge der Saison 2009 in Hückelhoven an der Rur bzw. in Duisburg an der Ruhr statt.

Erfreulicher war die Teilnahme von zwei Anglerinnen, die wohl von der besonderen Eleganz dieser Angelsportart angetan waren.

Unsere Kursleiter Werner Berens und Wolfgang Neyster vermittelten neben theoretischem Grundwissen in Gerätekunde, Ernährung der Fische (Fischnährtiere), lesen des Gewässers und fischwaidgerechte Ethik insbesondere die praktische Wurftechnik mit Fliegenrute und-leine.

Nach zwei anstrengenden Tagen, zwar mit Muskelkater in den Armen aber mit viel

Spaß bei der Sache konnte allen Teilnehmern die Urkunde als Nachweis der bestandenen Prüfung überreicht werden.

Im Herbst bietet der Rheinische Fischereiverband von 1880 e. V. wieder Fliegenfischerkurse in Hückelhoven, Duisburg und Lohmar an.

Die Lehrgänge finden am 12. und 13. September 2009 in Hückelhoven an der Rur, 26. und 27. September 2009 in Duisburg/Mülheim und am 10. und 11. Oktober 2009 in Lohmar statt.

Interessenten wenden sich bitte an: Angelika Wilms, Referentin für Fischen, Am Dickelsbach 13a, 47269 Duisburg, Tel. 0203-7385750, Email: angelika.wilms@t-online.de

VDSF als Umweltverband anerkannt

Mit Bescheid vom 18. Dezember 2008 wurde der VDSF als Umweltverband im Sinne des § 3 Umwelt – Rechtsbehelfsgesetzes anerkannt. Damit wird zu einem das Wirken des Verbandes für die Erhaltung, Pflege und Wiederherstellung einer für Mensch, Tier und Pflanzen lebensfähigen Natur, insbesondere gesunder Gewässer und der damit verbundenen Ökosysteme, zum Wohle der Allgemeinheit und damit auch für die Volksgesundheit, offiziell gewürdigt. Zum anderen erhöht sich mit der Anerkennung als Umweltverband die Schlagkraft des VDSF noch mehr. Er kann sich jetzt z.B. auf Grund eigener aber auch fremder Rechtspositionen in umweltrelevante Rechtssetzungs- und Zulassungsverfahren einbringen und sowohl Einwendungen als auch Klagen im Rahmen des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes erheben. Der VDSF ist somit als Träger öffentlicher Belange anzusehen und kann sich

in Zukunft noch besser für die Erhaltung und Verbesserung der Umwelt, insbesondere den Gewässerschutz und die Artenvielfalt einsetzen und die Öffentlichkeit über Umweltschutzthemen informieren. Somit ist der VDSF nun sowohl als Naturschutzverband als auch als Umweltverband anerkannt.



**Gewässeruntersuchung des Stockemer See
ASV Rheidt e.V. 1926**



Untersuchungsjahr 2007/2008
Bericht: 2008

Auftraggeber:

Rheinischer Fischereiverband von
1880 e.V.

Walter Sollbach

Brukterer Straße 2

50679Köln

Gefördert aus Mitteln der Fischereiabgabe des Landes Nordrhein-Westfalen und von den Mitgliedern des Rheinischen Fischereiverbandes von 1880 e.V.

Teil 1

ANLASS UND ZIELSETZUNG DER UNTERSUCHUNG

Die Bewirtschaftung von fischereilich genutzten Gewässern ist eine verantwortungsvolle Aufgabe, die in der Regel den Fischereiver-einen übertragen wird. Unterstützung erhalten die Vereine von den Fachbehörden, den Fischereiberatern und nicht zuletzt von den Fischereiverbänden.

Durch Initiative des Landes-Fischereiver-bandes Nordrhein e.V. Bonn wurde 1998 an 7 Baggerseen in NRW mit einem Unter-suchungsprogramm begonnen, um Fragen der fischereilichen Ertragsfähigkeit und der zukünftigen Bewirtschaftung zu beantwor-ten.

Das abschließende Gutachten konnte 2000 von dem Institut für Binnenfischerei e.V. Potsdam Sacrow (Professor Schrecken-bach) erstellt werden. Besonders hinsicht-lich der ermittelten Ertragsfähigkeit wurden neue Grundlagen für die Bewirtschaftung und Bewertung von Baggerseen geschaffen. Der hier bewertete Stockemer See war einer der 7 untersuchten Gewässer.

Ermutigt durch die bei der Erstuntersuchung gewonnen Erkenntnisse hat der Landes-Fischereiverband Nordrhein e.V. Bonn im Jahr 2002 ein Untersuchungsprogramm erstellt, um weitere Fischereivereine bei der Be-wirtschaftung ihrer Gewässer beraten zu können.

Im Verbandsgebiet des Rheinischen Fische-reiverbandes wurden seit 2003 insgesamt 47 Gewässer auf ihre chemischen, biologischen und fischereirelevanten Parameter untersucht.

Die Ergebnisse lassen Aussagen zum der-zeitigen Nährstoffangebot (Trophie) und Nährtierangebot (Freiwasser und Sedimen-te) zu. Ebenfalls können Empfehlungen für

eine künftige Gewässerbewirtschaftung abgeleitet werden.

Finanziert wurden diese Untersuchungen zu 40% aus Mitteln der Fischereiabgabe, zu 40% aus einer Sonderabgabe des Rhei-nischen Fischereiverbandes von 1880 e.V. sowie mit einer Beteiligung der Vereine von 20%.

Die Strategie der Probenahme und der Untersuchungsumfang richten sich grund-sätzlich nach der Zielsetzung des Projektes sowie genormten bzw. anerkannten Verfah-ren. Dabei ist es für fischereiliche Frage-stellungen nicht zwingend erforderlich, alle in den anerkannten Regelwerken der DGL (Deutsche Gesellschaft für Limnologie) oder LAWA (Länderarbeitsgemeinschaft Wasser) hinterlegten Vorgaben in ihrem ganzen Um-fang zu erfüllen.

Der Verein hat bei der Beauftragung der Un-tersuchung und bei Gesprächen am Gewäs-ser folgende Punkte angesprochen:

- Die ehemaligen Massenfischarten Rot-auge und Brassen werden kaum noch gefangen. Viele Mitglieder sind deshalb unzufrieden.
- Welche Raubfische sind im See anzu-treffen?
- Zahlreiche Karpfenangler setzen große Karpfen wieder zurück. Gibt es Auswir-kungen auf den übrigen Fischbestand?
- Nimmt der Kormoran Einfluss auf die Fischartenzusammensetzung?
- Wie ist die chemische Wasserqualität?
- Wie sind die Sauerstoffverhältnisse im Jahresverlauf?
- Finden die Fische genug Futter? Sind die Fische gut ernährt?
- Welche Bewirtschaftungsmaßnahmen sind künftig sinnvoll?

LAGE UND BESCHREIBUNG DES GEWÄSSERS

Der Stockemer See liegt östlich von Niederkassel im Ortsteil Niederkassel-Stockem (NRW, Regierungsbezirk Köln, Rhein-Sieg-Kreis, Stadt Niederkassel, Stadtteil Stockem).

Mit der Auskiesung wurde Ende der 1960er Jahre begonnen. Abgeschlossen wurde die Maßnahme 1997. In direkter Umgebung liegen weitere Seen, die durch Kiesabbau entstanden sind. Der Stockemer See weist eine Fläche von 22 Hektar auf und wird vom Angelsportverein Rheidt e.V. 1926 seit 1977 bewirtschaftet.

Das Gewässer hat eine Durchschnittstiefe von 7 m. Die tiefste Stelle bei Normalwasserstand beträgt knapp 15 m. Der Gewässergrund ist bei einer mittleren Tiefenvarianz mäßig bis gut strukturiert. Das Substrat setzt sich überwiegend aus Sand, etwas Kies und einem tonig-lehmigen Schlamm zusammen. In einigen Tiefenbereichen und in Gebieten mit üppig wachsender submerser Flora konnten sehr dunkle Schlämme nachgewiesen werden. Typischer Faulschlammcharakter mit auffälligem Geruch nach Schwefel-

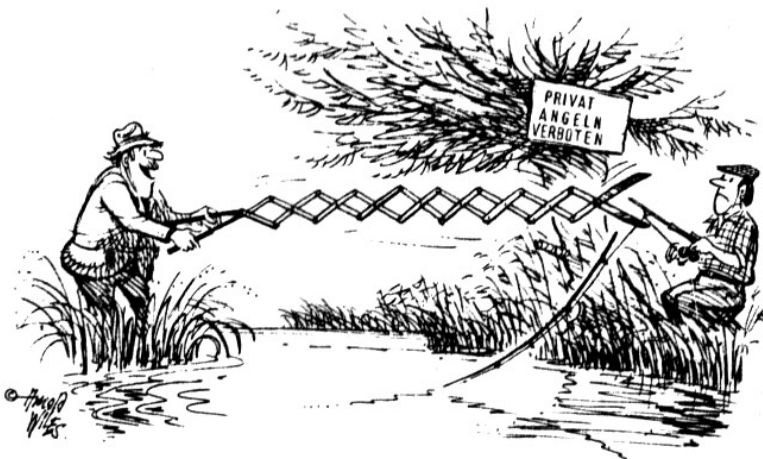
wasserstoff tritt jedoch noch nicht auf.

Außer der fischereilichen Nutzung liegen keine weiteren Freizeitaktivitäten auf dem Gelände vor.

Der See weist im Uferbereich einen guten Baum- und Strauchbestand auf. Röhricht- und vereinzelt Binsenbestände decken jedoch nur knapp 10% der Uferzone ab. Im Gewässer befinden sich zwei kleinere und eine größere Insel. Die größere Insel (ca. 40 m Durchmesser) hat einen üppigen Baum- und Strauchbestand. Des Weiteren hat der Verein in den letzten Jahren die Strukturen mit zwei schwimmenden Röhrichtzonen von je 50 m² aufgewertet. Durch die ständige Anwesenheit von Gänsen und dem von diesen Wasservögeln ausgeübten Fraßdruck auf Sprösslinge wird die Aufrechterhaltung dieser schwimmenden Inseln enorm erschwert. Submerser Flora ist in mittleren Bestandsdichten vorhanden, in Uferbereichen jedoch schon vereinzelt mit Fadenalgen überzogen.

Das Gelände wurde als Naturschutzgebiet ausgewiesen.

Fortsetzung folgt.



SOMMER, SONNE, CABRIO...



**SLK 200 K
Jahreswagen
sofort
lieferbar!**

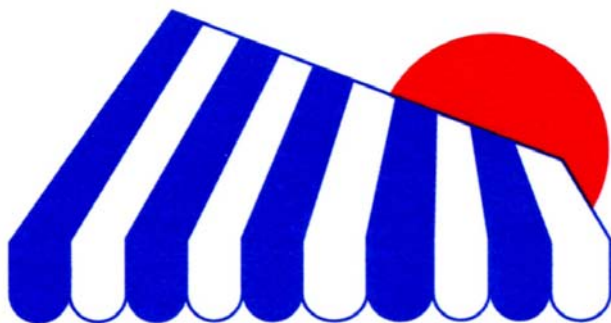


AUTOHAUS KUDRASS

Sonntags freie Schau.
Kein Verkauf, Beratung, Probefahrt
Reparaturen, Wartung,
HU/AU 2 x wöchentlich für Mercedes
und alle anderen Fabrikate.
Bei uns prüft die Dekra!

Lohmar · Kreuznaaf 17 · Tel. 02246/911000
an der B 484 zwischen Overath u. Lohmar
www.Autohaus-Kudrass.de

MERCEDES-BENZ JAHRES-/GEBRAUCHTWAGEN



Rainer Ningelgen
Markisen

Oldenburgische Straße 7 • 53859 Niederkassel-Rheidt
Telefon: 0 22 08 - 90 10 87 • Telefax: 0 22 08 - 90 10 89